



Protokoll

Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2004, 20.00 Uhr, im Reberhaus

Vorsitz	Dr. Bernard Rosat, Leiter Gemeindeversammlung
Anwesend	95 Stimmbürger/innen oder 2.02 % von insgesamt 4'699 Stimmberechtigten
vom Gemeinderat	Gemeindepräsidentin Margret Kiener Nellen, die Ratsmitglieder Marlène Geiser, Richard Moser, Gerhard Schmied, Christine Shams, Esther Steinegger, Erich Sterchi, Walter Wiedmer
von der GPK	Enrico Biaggi, Urs Klaeger, Heinz Zumbrunn
Stimmzähler	Fredy Beck und Peter Widmer
Tontechnik/Mikrofone	Christian Aegerter, Peter Maurer, Joël Dumauthioz, Fabienne Nyffenegger
Presse	Eine Vertretung der „Berner Zeitung“
Protokoll	Oliver Jaggi, Gemeindegeschreiber
Entschuldigt	Jon Duri Tratschin, Gemeinderat Vertretung „Der Bund“
Schluss	20.50 Uhr

Traktanden

1. Einbürgerungen
2. Gemeindegerechnung 2003
3. Ueberführung der Liegenschaften Fellmattweg 1 und Bolligenstr. 113 vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen
4. Kreditabrechnungen
 - 4.1 Erwerb und Weiterverkauf eines Teils der Parzelle Nr. 2697 Rörswilstrasse
 - 4.2 Schulhaus Flugbrunnenstrasse, Fassaden-/Dachsanierung und Renovation Abwartwohnung sowie teilweise Umgestaltung der Aussenanlage
5. Verschiedenes
 - 5.1 Berichterstattung der Datenschutzaufsichtsstelle

Dr. Bernard Rosat begrüsst die Anwesenden.

Die heutige Versammlung wurde vorschriftsgemäss im Amtsanzeiger publiziert. Die Stimmberechtigten haben die Ausweiskarte zusammen mit der Botschaft rechtzeitig erhalten. Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 25.11.2003 wurde vorschriftsgemäss aufgelegt und vom Gemeinderat anschliessend genehmigt.

Die Stimmzähler Fredy Beck und Peter Widmer werden gewählt.

(Die Botschaft ist integrierender Bestandteil des Protokolls.)

Traktandum 1.1

Einbürgerung Lisik Damian Adam, Urbaniak Lisik Monika Maria, Lisik Natalie Isabelle, Lisik Marta Maria, Lisik Oliver Damian

Referentin: Gemeinderätin Marlène Geiser

Abstimmung: einstimmig und mit Applaus

Beschluss

Herrn Lisik Damian Adam und Frau Urbaniak Lisik Monika Maria sowie ihren Kindern Lisik Natalie Isabelle, Lisik Marta Maria und Lisik Oliver Damian wird das Bürgerrecht der Einwohnergemeinde Bolligen zugesichert, unter Auferlegung der Gemeindeeinbürgerungsabgabe von Fr. 8'550.-.

Traktandum 1.2

Einbürgerung Vidackovic Andjelina

Referentin: Gemeinderätin Marlène Geiser

Abstimmung: einstimmig und mit Applaus

Beschluss

Frau Vidackovic Andjelina wird das Bürgerrecht der Einwohnergemeinde Bolligen zugesichert, unter Auferlegung der Gemeindeeinbürgerungsabgabe von Fr. 200.-.

Traktandum 1.3

Einbürgerung Haziri Mirsade

Referentin: Gemeinderätin Marlène Geiser

Abstimmung: einstimmig und mit Applaus

Beschluss

Frau Haziri Mirsade wird das Bürgerrecht der Einwohnergemeinde Bolligen zugesichert, unter Auferlegung der Gemeindeeinbürgerungsabgabe von Fr. 200.-.

Traktandum 2

Gemeinderechnung 2003

Referent: Gemeinderat Gerhard Schmied

Gerhard Schmied erläutert eingehend die finanzielle Situation. Die Gemeinderechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 744'402.36 ab, der dem Eigenkapital zugewiesen wird. Dies ergibt gegenüber dem Budget eine Besserstellung von rund 1 Mio. Franken. Dieses gute Ergebnis kam vor allem dank der Auflösung von nicht mehr benötigten Rückstellungen für Steuerteilungsabgang zustande. Das Investitionsbudget wurde nur zu 40 % ausgeschöpft. Die finanzielle Ausgangssituation ist solid und gesund. Auf keinen Fall aber darf die positive Entwicklung zu einer lockeren Ausgabenpolitik führen. (Die Folien im Anhang sind Bestandteil des Protokolls).

Gerhard Schmied dankt im Anschluss an seine Präsentation im Namen des Gemeinderats und persönlich dem langjährigen Finanzverwalter Bendicht Bergmann für seine seriöse Arbeit. Er dankt auch dem Finanzverwaltungsteam für die tatkräftige Unterstützung. Er wünscht ihm und seiner Familie alles Gute für die Zukunft in seinem Leben als Pensionär.

Bendicht Bergmann dankt für das entgegengebrachte Vertrauen seitens der Behörden und der Bevölkerung. Die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten war für ihn sehr angenehm und interessant.

Heinz Zumbrunn, Sprecher GPK, dankt für die Präsentation des sehr erfreulichen Rechnungsergebnisses. Er empfiehlt nach eingehender Prüfung der Gemeinderechnung 2003 die Annahme der Anträge gemäss Ziffer 8 der Botschaft. Er schliesst sich im Namen der GPK dem Dank von Gerhard Schmied an.

Eintreten

Iwan Suter, BP, freut sich über das positive Rechnungsergebnis. Er dankt allen Mitarbeitenden der Verwaltung und dem Gemeinderat für die geleistete Arbeit. Der Ueberschuss war nicht in vorliegender Form beabsichtigt. Für ihn gehört daher auch ein wenig Glück dazu. Er mahnt die Stimmbürger/innen zur Vorsicht in Bezug auf zukünftige Forderungen nach Steuersenkungen. Eine Senkung kommt für ihn nur in Frage, wenn sie auch über eine längere Zeit gehalten werden kann.

Ruedi Schmid, SVP, eine Betriebsrechnung ist auch in der Privatwirtschaft ein wichtiges Element. Die Mitgliederversammlung der SVP Bolligen hat das Rechnungsergebnis positiv zur Kenntnis genommen und einstimmig die Genehmigung beschlossen. Der Gemeinderat hat für das gute Rechnungsergebnis einen Applaus verdient.

Detailberatung

Keine Wortmeldungen.

Dr. Bernard Rosat schlägt vor, über die Vorlage als Ganzes abzustimmen.

Abstimmung

Die Anträge des Gemeinderats gemäss Ziffer 8 der Botschaft werden einstimmig genehmigt.

Beschluss

1. Der Nachkredit zur Abschreibung des Vorschusses an die Wasserversorgung von Fr. 352'995.79 wird genehmigt.
2. Die Gemeinderechnung für das Jahr 2003, abschliessend mit einem Etragsüberschuss von Fr. 744'402.36, wird genehmigt.
3. Von den Kreditüberschreitungen von Fr. 1'173'667.- wird Kenntnis genommen.

Traktandum 3

Ueberführung der Liegenschaften Fellmattweg 1 und Bolligenstr. 113 vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen

Referentin: Gemeinderat Gerhard Schmied

Gerhard Schmied erläutert die Vorlage. Beide Liegenschaften werden vorwiegend zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben genutzt und gehören damit ins Verwaltungsvermögen. Die Ueberführung vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen hat keine direkten finanziellen Konsequenzen. Als Bestände im Verwaltungsvermögen müssen diese aber in den kommenden Rechnungsjahren mit 10 % des Buchwerts abgeschrieben werden.

Urs Klaeger, Sprecher GPK, hat intensiv mit Gemeinderat Gerhard Schmied über das Geschäft diskutiert. Die GPK hat sich gefragt, ob die Funktionen nicht auch ausgeführt werden können, wenn die Liegenschaften weiterhin im Finanzvermögen verbleiben würden. Der Gemeinderat schlägt dem Stimmvolk die Ueberführung vor; er empfiehlt Annahme.

Eintreten

Keine Wortmeldungen.

Detailberatung

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung

Die Ueberführung wird einstimmig beschlossen.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung stimmt der Ueberführung der Liegenschaften Fellmattweg 1 und Bolligenstr. 113, zu den heutigen Buchwerten, vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen zu. Die Transaktion erfolgt per 31.12.2004.

Traktandum 4

Kreditabrechnungen; Kenntnisnahme

Referentin: Gemeindepräsidentin Margret Kiener Nellen

4.1 Erwerb und Weiterverkauf eines Teils der Parzelle Nr. 6732 Rörswilstrasse

Der Souverän nimmt von der Kreditabrechnung (Kreditüberschreitung) Kenntnis.

4.2 Schulhaus Flugbrunnenstrasse, Fassaden-/Dachsanierung und Renovation Abwartwohnung sowie teilweise Umgestaltung der Aussenanlage

Der Souverän nimmt von der Kreditabrechnung (Kreditunterschreitung) Kenntnis.

Traktandum 5

Verschiedenes**5.1 Berichterstattung der Datenschutzaufsichtsstelle**

Referent: Enrico Biaggi, GPK

Der Datenschutz in der Gemeindeverwaltung ist sichergestellt. Schwergewichtig wurden inspiziert die Bereiche Informatik und Personendatenschutz. Das Ergebnis der Abklärungen ist erfreulich. Die Handhabung erfolgt unter Beachtung der Vorschriften. Bis heute gab es keine Beanstandungen zu verzeichnen.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

5.2 Neue Finanzverwalterin

Gemeindepräsidentin Margret Kiener Nellen stellt Maja Burgherr Roth, wft. in Lyss, vor. Sie hat am 1.4.2004 ihre Arbeit als Finanzverwalterin aufgenommen. Maja Burgherr Roth war vorher 5 Jahre Finanzverwalterin der Gemeinde Kirchberg.

Maja Burgherr Roth wird mit Applaus begrüsst.

Anschliessend sind die Versammlungsteilnehmenden herzlich zum obligaten Apéro eingeladen.

Für die Gemeindeversammlung

Dr. Bernard Rosat
Leiter Gemeindeversammlung

Oliver Jaggi
Gemeindeschreiber